

**Dienstag, 22. Oktober 2024***Änderung des Presstextes***20.15 Uhr**Foto/HD/UT/Q/30'**rbb24 Reportage: Grenzen der Zuwanderung**

Film von Olaf Sundermeyer

Erstausstrahlung

[kurz]

Über irreguläre Migration wird viel gestritten. Der Film zeigt, wie sie das Leben in Berlin und Brandenburg verändert und Menschen an die Grenzen der Belastbarkeit kommen: Im Grenzgebiet an der Oder wie in den Berliner Massenunterkünften. Unsicherheit breitet sich aus, der Rechtsfrieden und damit die Demokratie sind gefährdet. Abschiebungen von Straftätern gelingen selten.

[lang]

Seit Jahren ist die Gegend rund um den Fernsehturm ein beliebter Treffpunkt junger Männer, viele kamen als Flüchtlinge nach Berlin. Zugleich nahmen die Straftaten zu. Die „Alex-Wache“ der Polizei war die Antwort auf die gestiegene Kriminalität, sie soll das verlorengegangene Sicherheitsgefühl wieder herstellen. In Frankfurt (Oder) kämpft Oberbürgermeister René Wilke mit einem ähnlichen Problem: Die Bürger, Einheimische wie Zugezogene, meiden inzwischen Orte, an denen sich häufig Männergruppen sammeln und es immer wieder zu Gewalt kommt.

Trotz aller Bemühungen der Begrenzung ist Deutschland immer noch vorrangiges Ziel für Menschen aus aller Welt, viele fliehen vor Krieg, politischer Verfolgung und Armut. Seit dem Kanzlerinnen-Satz „Wir schaffen das“ 2015 wurden über 2,64 Millionen Asyleranträge (BPB) gestellt. Nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine sind zusätzlich 1,2 Millionen Ukrainerinnen und Ukrainer nach Deutschland gekommen. Sie alle müssen gepflegt werden, brauchen ein Bett und Schulplätze für die Kinder. Menschen aus verschiedenen Herkunftsländern, die das Zusammenleben verändern.

Flüchtlingsunterkünfte, die in Kleinstädten entstehen. Junge Männer aus Afrika oder dem arabischen Raum, die auch mit Pöbeleien oder Gewalttätigkeiten dafür sorgen, dass sich Verunsicherung, Angst und blanker Hass ausbreiten. Warum gelingt es nicht, dass die Menschen für sich selbst sorgen können und müssen?

Die Reportage begleitet Menschen, die erleben, wie sich ihr Ort verändert - Zugezogene wie Alteingesessene. Sie zeigt, dass die Grenzen der Belastbarkeit nicht nur eine rechtsextreme Parole sind, sondern für viele eine alltägliche Erfahrung: nachts in Frankfurt (Oder) ebenso wie in den Massenunterkünften und drumherum in Berlin. Reporter Olaf Sundermeyer begleitet ein Abschiebeteam, das immer wieder auf Hindernisse stößt.

*20.45 Uhr weiter wie ausgedruckt.*

*Änderung der Sendelänge***01.00 Uhr**HD//65'**Der Antenne Stammtisch – Die Gesprächsrunde in der Region**

Catch and Release-nachhaltiges oder rücksichtsloses Angeln?  
Antenne Stammtisch aus Potsdam

Moderation: Claudia Heber

*Änderung der Sendezeiten***02.05 Uhr** (VPS 01.00)HD//NDR/45'**Polens Osten**

Zwischen Wisenten, Wölfen und Elchen  
Film von Jens Westphalen und Thoralf Grospitz

(Erstsendung: 25.01.23/NDR)

**02.50 Uhr** (VPS 01.45)HD//45'**Die Schätze der Moldau**

Film von Ben Wolter

(Erstsendung: 06.09.20/MDR)

**03.35 Uhr** (VPS 02.30)HD//7'**Unterwegs in Berlin-Marzahn**

Film von Eva Demmler

(Erstsendung: 08.09.20/rbb)

**03.45 Uhr** (VPS 02.40)HD/OmU//30'**Łužyca**

Sorbisches aus der Lausitz

Moderation: Christian Matthée

(Erstsendung: 19.10.24/rbb)

*Änderung der Sendezeit und -länge*

**04.15 Uhr** (VPS 03.10)

HD//15'

**Berliner Nächte - Herbst**

*04.30 Uhr weiter wie ausgedruckt.*

*Mit freundlichen Grüßen*

*Simone Glöde*

*Programmplanung*